

# Pop Up Regatta Karlsruhe

20.07.2021 18:42



Nach den Deutschen Meisterschaften der Jugendlichen im Juli und die der Erwachsenen letzte Woche standen eigentlich die Landesmeisterschaften Baden-Württemberg am Wochenende des 24. und 25. Juli an. Für eine Vielzahl der knapp 60 Teilnehmer aus Karlsruhe, gerade bei den Kindern und jüngeren Junioren, war es die erste und einzige Möglichkeit des Jahres an einer Regatta teilzunehmen. In den zehn Monaten seit der letzten Regatta hat der Gedanke, als großes Team KARLSRUHE sich in Breisach wieder einmal mit anderen Vereinen messen zu können, Motivation gegeben, an den Rheinhafen zu fahren und fleißig zu trainieren. Große Pläne wurden geschmiedet, alles geplant, die Boote wurden eingefahren, kurzum: die Regatta hätte losgehen können.

Leider ist aber auch Baden-Württemberg nicht vom Hochwasser verschont geblieben. Zum Glück sind die Vereine im "Ländle" nicht so stark getroffen wie die aus anderen Bundesländern. Doch wer einmal auf den Rhein schaut, merkt, dass dort kein Rudern mehr möglich ist. Aus diesem Grund (zu viel Strömung und Hochwasser) wurde die Landesmeisterschaft vom Breisacher Ruderverein gemeinsam mit dem Landesruderverband Baden-Württemberg abgesagt. Zeitgleich haben auch andere Regattaveranstalter in Baden-Württemberg mit dem Hochwasser zu kämpfen und können keine Alternativen ermöglichen. Im Gegensatz dazu ist es in Karlsruhe noch möglich, aufs Wasser zu gehen und im Hafengebäck zu rudern - denn am Ausgang des Rheinhafens gibt es ein Hafentor und wenn das zu ist (was noch eine Weile so bleiben wird), dann kommt kein Wasser mehr nach.

Deshalb kam beim Karlsruher Ruder-Verein Wiking die Idee auf, den Jugendlichen einen Wettkampf mit ausgewählten anderen Vereinen zu ermöglichen. Leider kann das Angebot nicht an alle Clubs gemacht werden, dafür reicht die Kürze der Zeit nicht, um die dafür erforderliche Infrastruktur zu schaffen.

Auch wurde der Wiking von der Baden-Württembergischen Ruderjugend angefragt, ob die Qualifikation für den Bundeswettbewerb der U15 (Deutsche Meisterschaften U15) dort stattfinden könnte - eine andere Möglichkeit gibt es für die jüngsten Ruderinnen und Ruderer nicht. Die Rennen werden voraussichtlich auf einer 500m-Strecke stattfinden und gehen von Samstag mittag bis Sonntagnachmittag. Vieles steckt

allerdings noch im Entstehungsprozess und wird erst zum Wochenende hin klar sein - wie es halt so ist, bei einer kurzfristig organisierten Pop Up Regatta.

*(Text: Adrian Elter, Hannes Blank / Foto: Bernd Attner)*